

Jahresbericht 2011

Freiwillige Feuerwehr Buchen - Abt. Stadt



Jahresbericht des ABTEILUNGSKOMMANDANTEN



Zur Statistik:

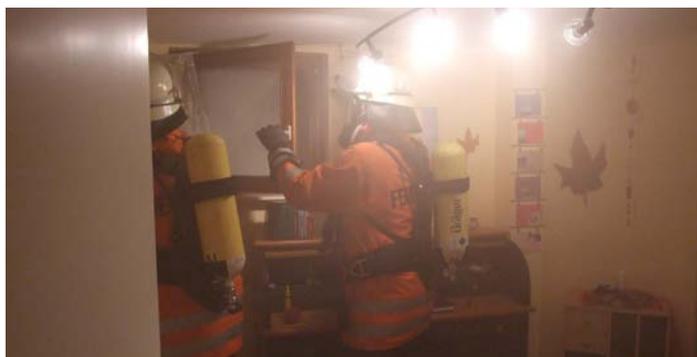
Im Berichtsjahr 2011 hatte die Abteilung Stadt der Freiwilligen Feuerwehr Buchen 130 Mitglieder (91 in der Einsatzabteilung, 16 in der Jugendfeuerwehr und 34 in der Altersabteilung).

Von den 91 Mitgliedern der Einsatzabteilung sind 47 Pendler (48%) und 44 zählen zur Tagesstärke. Von diesen 44 Personen stehen durchschnittlich aber nur max. 30 Personen zur Verfügung (beruflich nicht abkömmlich, Urlaub bzw. krank). Von den 91 Angehörigen der Einsatzabteilung sind 53 % unter 40 Jahren.

Während im Jahr 2010 114 Einsätze zu vermelden waren, hatte die Abteilung Stadt im Berichtsjahr 2011 129 Einsätze zu verzeichnen (38 Brandeinsätze, 52 Hilfeleistungseinsätze, 1 Tierrettung, 23 sonstige Einsätze und 15 Fehlalarmierungen. Von den 320 Einsätzen in der Gesamtstadt Buchen leistete die Abteilung Stadt somit 41%.

Bei Technischen Hilfeleistungen konnten wir 2011 sieben Personen retten, für zwei Personen kam leider jede Hilfe zu spät.

Besondere Einsätze:



24.01.11 | Verrauchung Marktstraße



03.02.11 | Brand BKO



12.02.11 | Kollision NEF mit PKW - Ringstraße



22.02.11 | Trafobrand Monier, Hainstadt



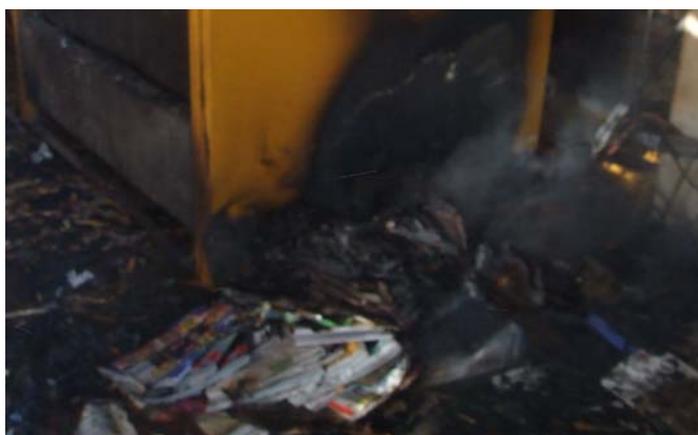
02.03.11 | Scheunenbrand Siedlung Hohlenstein



12.03.11 | Tornetzbrand, Am Ring



11.05.11 | Brand Deponie Sansenhecken



15.03.11 | Brand Hackschnitzelheizung, Unterneudorf



04.06.11 | LKW-Unfall mit anschließendem Öl-Unfall



13.04.11 | Scheunenbrand, Hettigenbeuern



15.07.11 | Unfall zwischen Buchen und Bödighelm



04.05.11 | Baggerbrand, Röntgenstraße



11.08.11 | Unfall mit Radlader



12.11.11 | LKW-Unfall B27



26.11.11 | Wohnhausbrand in Eberstadt



09.12.11 | Verkehrsunfall Höhe Weidenbaum

Überlandhilfeeinsätze:

- 02. Februar 2011 - **Drehleitereinsatz in Ravenstein-Hüngheim** - Scheunenbrand
- 17. Februar 2011 - **Wärmebildkamereinsatz in Mudau** - Kellerbrand
- 15. Juni 2011 - **Einsatz für TLF 20/40 mit Sonderlöschmittel in Mudau** - Trafobrand
- 13. August 2011 - **Wassersaugereinsatz in Osterburken** - Überschwemmung nach Einbruch
- 27. August 2011 - **Einsatz für TLF 20/40 mit Sonderlöschmittel in Mudau** - Trafobrand
- 20. September 2011 - **RW Einsatz in Mudau** - Person unter Stahlplatte - Einsatzabbruch auf Anfahrt
- 01. Oktober 2011 - **Einsatz der RHS in Schwarzach** - Personensuche



23. Oktober 2011 - **Drehleitereinsatz in Unterschefflenz** - Gebäudebrand

Lehrgänge auf Kreisebene:

Truppmannlehrgang 1 (72 Stunden) in Buchen, 03.05.-28.06.2011

Lehrgangsleiter: Franz Schwing

Buchen-Stadt: Felix Hercher, Pascal Böhler, Johannes Gramlich

Sprechfunkerlehrgang (20 Stunden) in Buchen, 11.10.-20.10.2011

Lehrgangsleiter: Markus Peiss

Buchen-Stadt: Nikolai Kautzmann, Pascal Böhler, Johannes Gramlich, Michael Theobald

Atemschutzlehrgang (25 Stunden) in Buchen, 28.10.-13.11.2011

Lehrgangsleiter: Martin Henn

Buchen-Stadt: Nikolai Kautzmann, Pascal Böhler, Johannes Gramlich, Michael Theobald

Weitere Lehrgänge:

Klaus Theobald und Andreas Hollerbach nahmen an einem 2-tägigen Lehrgang der Unfallkasse Baden-Württemberg mit dem Thema „Sicherheit im Feuerwehrdienst“ in Schömburg teil.

Sven Klohe nahm an einem 6-tägigen Ausbilderlehrgang für den Bereich „Absturzsicherung“ bei der Firma Bornack teil.

Ingo Pfeifenberger nahm an einem 10-tägigen Lehrgang „ABC-Einsatz“ an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal teil.

10 Teilnehmer aus dem Neckar-Odenwald-Kreis nahmen an der **Gruppenführerweiterbildung** in Buchen teil.

Bei der Weiterbildung zum Thema „Kaminbrände“ und „Brände an Photovoltaik-Anlagen“ nahmen 85 Teilnehmer aus dem Landkreis teil. Mein Dank gilt hier meinen Mithelfern: Josef Wegner und Sven Klohe.

Bei der Ausbildung zu „Brandschutzhelfern“ wurden 2011 - 63 Personen zu den Themen „Verhalten im Brandfall“ und Handhabung von Kleinlöschgeräten ausgebildet. Mein Dank gilt meinen Mithelfern: Josef Wegner, Andreas Hollerbach und Mathias Wegner.

Dank:

Mein Dank gilt allen Familien und Arbeitgebern für ihre Unterstützung und ihr Verständnis für unsere wichtige Feuerwehrarbeit.

Mein besonderer Dank gilt allen Feuerwehrangehörigen der Feuerwehr Buchen-Stadt für die gute Zusammenarbeit.

Dank an Matthias Grimm für die wichtige Dokumentationsarbeit und die Darstellung unserer Homepage.

Dank an alle Jugendlichen der Jugendfeuerwehr und Nikolaus Klasan und seinem Team für die gute Jugendarbeit.

Dank an alle Helfer der RHS Buchen und dem Staffelleiter Friedrich Reichert für die stets gute Zusammenarbeit.

Jahresbericht des SCHRIFTFÜHRERS



Im Berichtsjahr 2011 fanden zwei Ausschusssitzungen und mehrere Fest-Ausschusssitzungen zur Planung des Dreiländertreffens statt.

Die Kameraden Edwin Wittemann und Otto Leis erneuerten nach 50 Jahren ihr Eheversprechen. Oskar Beuchert erwiesen die Kameraden die letzte Ehre.

Unsere Internetseite wächst und gedeiht weiterhin prächtig. In 2011 konnten wir fast 72.000 Zugriffe auf unsere Webseite verzeichnen. Die Internetseite der Stadt Buchen kam im gleichen Zeitraum „nur“ auf rund 145.000 Besucher. An Spitzentagen, meistens nach größeren Einsätzen, steigen die Zugriffszahlen auch auf über 1.000 pro Tag.

An dieser Stelle sei kurz auf die Pflege des Pressearchivs eingegangen, in dem alle Veröffentlichungen in der Presse der vergangenen Jahre abgelegt sind. Dieses wird bei mir geführt, ständig aktualisiert und kann gerne eingesehen werden.

Außerdem versende ich die Rundmails an die Aktiven und kümmere mich um die Ankündigung der Übungen und anderer Termine in der Tagespresse. Ebenso liegt der Versand von Einladungen zum Kameradschaftsabend und der Jahreshaupt-



versammlung in meinem Aufgabenbereich.

Unter anderem fanden die folgenden Veranstaltungen statt:

Als Raumpfänger und Marsmännchen starteten die rund 50 Mitglieder der Einsatzabteilung und der Jugendfeuerwehr mit ihren BegleiterInnen auch in diesem Jahr wieder zum Rosenmontagsumzug in Buchen und ließen die Rakete in den Himmel steigen.



Am 11.03.11 fand die 146. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Buchen - Abt. Stadt statt.

Die Maiwanderung am 1. Mai führte die Kameraden der Feuerwehr mit Kind und



Kegel über den Weidenbaum zum Eberstadter Höhlensee und wieder zurück nach Buchen. Zur Maiwanderung 2012 folgen weitere Informationen in Kürze.

Das 43. Dreiländertreffen der Feuerwehren aus dem Neckar-Odenwald-Kreis, dem Odenwaldkreis und dem Landkreis Miltenberg fand am 9. und 10. Juli in Buchen statt. Beim 21. Spiel ohne Grenzen über Grenzen im Rahmen des 43.



Dreiländertreffens trafen sich 46 Jugendfeuerwehren. Die Jugendfeuerwehr Langenelz durfte den begehrten Wanderpokal für ein Jahr mit nach Hause nehmen. Den gemütlichen Abend begleitete die BCH Bloos Band. Am Sonntag konnte sich die Bevölkerung ein Bild von der Arbeit der Feuerwehr, der Jugendfeuerwehr und der Rettungshundestaffel machen.

Am 19.11. fand der traditionelle Kameradschaftsabend im Floriansaal der Feuerwache statt. Wie immer konnten die Mitglieder der Einsatzabteilung und der Alterswehr einen geselligen Abend mit gutem Essen, einem Jahresrückblick in Bildern und bei Live-Musik verbringen.

Matthias Grimm
Schriftführer

Jahresbericht der JUGENDFEUERWEHR 2011



Die Jugendfeuerwehr Abt. Buchen Stadt hat für seine Jugendliche und Nachwuchsfeuerwehrlern wie in jedem Jahr ein vielfältiges Programm zusammengestellt.

Gemeinsam mit den Jugendgruppenleitern haben wir Jugendlichen im Jugendausschuss das Jahr geplant und gemeinsam Übungen vorbereitet.

Nicht nur wegen den neuen Jacken war die Jugendarbeit 2011 wieder großartig und Spaß macht es uns Jugendlichen allemal.

Aber zuerst die Zahlen:

Im Jahr 2011 änderte sich der Mitgliederstand der Jugendfeuerwehr auf:

Mitgliederzahl zum 31.12.2010:	20 Jugendliche
Zugänge 2011:	9 Jugendliche
Austritte	4 Jugendliche
Übergänge in die Einsatzabteilung	1 Jugendliche
Stand 31.12.2011	20 Jugendliche

Unsere wichtigsten Erlebnisse möchten wir hier kurz beschreiben:



Seit vielen Jahren gestalten wir gemeinsam mit der Einsatzabteilung einen Faschenachtswagen. 2011 bauten wir eine Rakete. Es war zwar viel Arbeit, bei der man sehr geduldig sein musste, doch am Ende hat es sich gelohnt. Wir konnten viele Zuschauer mit dem Thema „Apollo 112“ faszinieren.

Dieses Jahr fand das Dreiländertreffen kombiniert mit dem 145. Bestehen der Feuerwehr Buchen in Buchen statt. Dort konnte man außer an einer Wette, deren Einnahmen an die Jugendfeuerwehr adressiert waren, auch die Vielseitigkeit der neuen



Jacke bestaunen. Die Bewirtung kam natürlich auch nicht zu kurz. Bei der Stadtrally konnten die einzelnen Gemeinden ihr Können unter Beweis stellen und die meisten Aufgaben wurden auch gut bewältigt.

Wie jedes Jahr nahm die Jugendfeuerwehr Buchen am Zeltlager teil. Dieses Jahr fand das Zeltlager in Bofsheim statt. Das ganze Wochenende hatten wir viel Spaß und bei der Platzierungsverteilung am Sonntag war die Spannung sehr hoch. Leider mussten wir den 1. Platz wieder abgeben und freuten uns über einen guten 3. Platz.



Zufriedene Eltern und begeisterte Kinder konnte man beim Feriensommer-Tag bei der Feuerwehr beobachten. Für rund 35 Kinder und Jugendliche war der Nachmittag bei der Jugendfeuerwehr ein großer Spaß. So erfuhren die Kinder an zwei Stationen was passiert, wenn die Männer und Frauen der Freiwilligen Feuerwehr über ihren Funkmeldeempfänger alarmiert werden, was alles zur Uniform eines Feuerwehrangehörigen gehört und was in den großen roten Autos alles drin ist. Bei verschiedenen Versuchen lernten die Kinder, was ein Feuer



braucht, damit es überhaupt brennen kann und welche Fehler man beim Selber-Löschen vermeiden kann.

Zur zwölften Stadtralley der Jugendfeuerwehren aus Buchen starteten mehr als 60 Jugendliche aus sieben Abteilungen der Jugendfeuerwehr Buchen, um die Gegend um das Gerätehaus in Hainstadt unsicher zu machen und an den sechs Spielstationen möglichst viele Punkte zu sammeln.



Dieses Jahr brachten wir das Jahr nicht wie letztes Jahr mit einer Übernachtung zum Abschluss, sondern wir fuhren nach Obrigheim zum Bowlen. Für viele war dies das erste Mal, denn Bowling ist etwas ganz anderes als Kegeln. Doch am Ende gingen wir alle glücklich und zufrieden ins Feuerwehrhaus zurück. Am Abend besuchte uns der Nikolaus und überreichte uns einen Sack mit Ge-



schenken. Nach dem Abendessen versuchten die Jugendlichen, die Betreuer bei einigen Geschicklichkeits- und feuerwehrtechnischen Spielen zu schlagen. Der Spaß kam an diesem Tag nicht zu kurz - trotz der knappen Niederlage gegen die Betreuer.

Hier ein Dankeschön, an alle die dieses Jahr wieder dazubeigetragen haben, die vielen Aktivitäten durchzuführen. Ohne Eure Unterstützung hätte dies nicht funktioniert.



Bei den jährlichen Wahlen wurde folgendes Ergebnis erzielt:

Jungendsprecher: Lukas Beuchert
 Stv. Jungendsprecher: Martin Beuchert
 Ausschuss: Josua Fischer, Jana Grimm und Thomas Kieser
 Kasse: Jan Wursthorn

Der Wanderpokal für besondere Leistungen erhielt in diesem Jahr Jan Wursthorn. Durch seine guten Leistungen, sein teamfähiges und beispielhaftes Verhalten hat er diesen mehr als verdient.

Wir möchten uns bei allen Mitwirkenden bedanken. Für die tolle Zusammenarbeit in der Wehr und das Vertrauen in die Jugend.

Dabei möchte ich mich auch bei den Jugendwarten bedanken, die uns Jugendlichen wo es geht immer unter die Arme greifen und uns unterstützen. Niki Klasan, Matthias Grimm, Arno Noe, Matthias Wegner, Eric Schilling und Johannes Gramlich und natürlich allen, die im Hintergrund an uns denken und die Sache Jugendfeuerwehr unterstützen.

Ich hoffe, das wir das so im nächsten Jahr weiterführen können.

Danke!

Martin Beuchert

Stv. Jungendsprecher



Jahresbericht der RETTUNGSHUNDESTAFFEL 2011



Tätigkeiten & Aktivitäten 2011

- > Ständige Weiterbildung in Theorie und Praxis (u.a. Erste-Hilfe-Ausbildung, Geländekunde, Funksprecherausbildung)
- > Wöchentliches Training an ca. 40 Tagen (guter bis sehr guter Besuch)
- > Intensive Öffentlichkeitsarbeit (Vorführung bei den Feuerwehrfesten Mudau und Buchen)
- > Einsatzüberprüfung bei Nacht am 19.03.2011 und bei Tag am 30.07.2011
- > Jahrestagung der Rettungshundbeauftragten im Deutschen Feuerwehrverband am 09.04.2011 in Alfter
- > 09.05.2011 Besuch der DRK Rettungsleitstelle in Mosbach
- > Alarmierungsübung mit THW / DRK in Kleinaspach am 02.07.2011
- > 17.07.2011 5-jähriges Bestehen der Rettungshundestaffel FFW Buchen.
- > 17.09.2011 RH-Prüfung
- > 18.10.2011 Zuerkennung der RH3-Prüfungsstufe für Bernd Jöst mit Coosy und Clearenz vom Seufzergrung und Steffen Pfeil mit Riva vom Reichertshof.
- > 19./20.11.2011 RH-Landesmeisterschaft Rheinland-Pfalz in Kaiserslautern - Meistertitel für Ralf Knapp mit Masko vom Reichertshof
- > Jahresabschlussbesprechung im Dezember 2011



Einsätze im Jahr 2011

Ein Sucheinsatz und eine Alarmierung:

Alarmierung/ Bereithaltung Personensuche Buchen

02.10.2011 Sucheinsatz Personensuche Unterschwarzach

Einsatzstärke der Staffel - Stand 31.12.2011

Einsatzstärke 1 : 2 : 9 = 12 Personen

Zwei Neu-Mitglieder - Steffen Pfeil und Bernd Jöst

Ein Austritt - Viktor Wiese

Ausgebildete Hunde inkl. Einsatzüberprüfung: 11 (Friedrich Reichert, Ralf Knapp, Ute Reiche, Bernd und Yvonne Schäfer, Erwin und Daniela Pfeil, Achim Hölzlein, Steffen Pfeil, Bernd Jöst)

Hunde in Ausbildung: 2 (Sigrid Meixner und Werner Geier)

Vorausschau 2012

Einsatzüberprüfungen der Staffel bei Tag und Nacht

Es wird eine Alarmierungsübung mit dem THW/DRK stattfinden (Kleinaspach)

Tagung Feuerwehrverband am 14.04.2012 in Malishausen

Vorführung beim Feuerwehrfest in Glashofen am 13.05.2012

Weiterbildung im Bereich der Feuerwehrgrundausbildung (Funkausbildung / Orientierung im Gelände)

Permanentes Training (i.d.R. Freitag und Samstag)

Schluss

Wir nehmen unsere Arbeit sehr ernst und wollen für den Einsatzfall gut auf unsere Aufgabe vorbereitet sein. Es bleibt zu wünschen, dass die Arbeit der Rettungshundestaffel allzeit unter einem günstigen Stern steht und im Dienste der Allgemeinheit erfolgreich ist.

Mein Dank geht an alle Mitglieder der Rettungshundestaffel für die sehr gute und stets harmonische Zusammenarbeit im Sinne unseres Leitgedanken: "Suchen - Helfen - Retten"

Ich möchte mich bei allen Kameradinnen und Kameraden der FFW Buchen, sowie dem Bürgermeister und Stadtrat der Stadt Buchen für die stets hervorragende Unterstützung/Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren recht herzlich bedanken.

gez. Friedrich Reichert

Staffelleiter Rettungshundestaffel

